

Regierungsratsbeschluss

vom 27. April 2021

Nr. 2021/564

Ökozentrum, 4438 Langenbruck: Beitrag aus dem Swisslos-Fonds an das Projekt Elektrifizierung in der Landwirtschaft

1. Erwägungen

Das Ökozentrum (Stiftung für angepasste Technologie und Sozialökonomie SATS), Langenbruck, ersucht um einen Beitrag aus dem Swisslos-Fonds an das Projekt Elektrifizierung in der Landwirtschaft. Die Verbrennung von fossilen Brennstoffen und der damit verbundene Ausstoss von CO₂ ist einer der Ursachen für die Klimaveränderung. Die Umrüstung von Autos, Maschinen und Geräten von Verbrennungs- auf Elektromotoren ist eine der Möglichkeiten, den CO₂-Ausstoss zu reduzieren. Während bei den Automobilen die Verkäufe von Elektroautos beachtliche Zuwachsraten erreichen, sind elektrisch betriebene Maschinen und Einsatzgeräte noch wenig verbreitet. Das Ökozentrum forscht und entwickelt seit mehreren Jahren in der Elektrifizierung von kleinen und mittelgrossen Maschinen im Kommunalbereich und in der Landwirtschaft. Im Solothurner Jura befinden sich viele Flächen mit Wiesen in Hanglage und in den nördlichen Kantonsgebieten bestehen umfangreiche Obstbaulandschaften. Die Bedeutung von Kleingeräten für die Bewirtschaftung und Pflege dieser Fläche ist daher nicht vernachlässigbar und eine Elektrifizierung sinnvoll.

Mit dem Projekt soll die Elektrifizierung von Geräten in der Landwirtschaft gefördert werden. In der Umsetzung wird dieses übergeordnete Ziel auf drei Teilziele heruntergebrochen:

- Umrüsten eines Einachser-Geräteträgers für den elektrischen Betrieb mit Batterien.
- Erproben des Einachser-Geräteträgers durch 10 – 15 Anwender für Landwirtschafts- und Kommunalarbeiten (Pilotbetriebe) in den Kantonen Aarau, Basel-Landschaft und Solothurn.
- Dokumentieren und Auswerten der gemachten Erfahrungen und Anwenderbedürfnissen und zur Verfügung stellen dieser Informationen für Firmen und Ausbildungsstätten.

Die Gesamtprojektkosten sind mit Fr. 90'000.00 budgetiert. Die Kantone Aargau, Basel-Landschaft, und Solothurn sollen sich in gleichem Umfang an der Finanzierung beteiligen.

2. Beschluss

- 2.1 Dem Ökozentrum, Langenbruck, ist an das Projekt Elektrifizierung in der Landwirtschaft ein Beitrag von insgesamt Fr. 30'000.00 aus dem Swisslos-Fonds zugesprochen.
- 2.2 Diese Beitragszusicherung ist auf 3 Jahre ab dem Datum dieses Beschlusses befristet und erlischt nach Ablauf dieser Frist ohne Weiteres.

2

- 2.3 Es ist in den Werbeunterlagen und allgemein in geeigneter Form publik zu machen, dass es sich um ein Engagement des Swisslos-Fonds des Kantons Solothurn handelt.
- 2.4 Die Abteilung Swisslos-Fonds ist ermächtigt, den Beitrag auf Antrag des Amtes für Landwirtschaft zulasten des Kontos Swisslos-Fonds (Auftrag 82519) wie folgt anzuweisen:
- 2.4.1 Fr. 25'000.00 Projektbeitrag (1. Tranche), nach Erhalt eines Nachweises über den Start des Projektes und die Restfinanzierung (Lieferung an das Amt für Landwirtschaft, Hauptgasse 72, 4509 Solothurn) sowie einer Rechnung mit Einzahlungsschein;
- 2.4.2 Fr. 5'000.00 Projektbeitrag (2. Tranche), nach Erhalt einer Schlussabrechnung und eines Schlussberichtes sowie einer Rechnung mit Einzahlungsschein.
- 2.4.3 Es wird erwartet, dass das Ökozentrum, Langenbruck, die aktive Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum Wallierhof sucht. Zudem sind dem Bildungszentrum Wallierhof nach Projektende die Ergebnisse (Projektschlussbericht) zur Verfügung zu stellen. Weiter ist der Kanton Solothurn bei der Auswahl der Pilotkunden angemessen zu berücksichtigen.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler

Abteilung Swisslos-Fonds (3) rk/009092
Amt für Landwirtschaft
Ökozentrum, Michael Sattler, Schwengiweg 12, 4438 Langenbruck